



KRIEGSSPUREN

Verantwortlich:

Ev. Luth. Dekanat Würzburg

Katholisches Stadtdekanat Würzburg

Nagelkreuzzentrum Würzburg – Ökumenische Initiative für
Frieden und Versöhnung der Kirchen und der Stadt Würzburg



Ökumenische Friedensdekade

6. bis 16. November 2016

17.30 Uhr Marienkapelle

KRIEGSSPUREN – Ökumenische Friedensdekade 2016

Manche Kriegsspuren sind offensichtlich. Jeden Tag zeigen uns Bilder z.B. aus Syrien zerstörte Häuser, verwüstete Landstriche, Schwerverletzte und Tote oder verstörte und traumatisierte Kinder. Diese Spuren, die Kriege legen, sind nicht zu übersehen. Es sind die Spuren, die uns emotional anrühren. Andere Spuren ziehen sich durch unsere Gesellschaft, auch in Würzburg: Menschen haben sich aus Kriegs- und Krisengebieten zu uns geflüchtet. Aber die herzliche Willkommenskultur des letzten Jahres ist bald in Angst, Hass und Gewalt umgeschlagen.

Wieder andere Kriegsspuren existieren eher im Verborgenen: Das Leid in den Seelen der Menschen, die auf der Suche nach Sicherheit und Frieden zu uns kommen, die Hoffnungslosigkeit der Flüchtlinge, die in Lagern festsitzen, die Erinnerung einer Kriegsgeneration bei uns, die lange verdrängt wurde und jetzt im Alter wieder an die Oberfläche drängt.

Und es gibt auch die Kriegsspuren, die verwischt oder sorgsam getilgt werden: Die Waffenlieferungen und Rüstungsexporte aus Deutschland, durch die das Töten weitergeht, die Profiteure der Rüstungsunternehmen und der Waffenhändler.

Die Ökumenische Friedensdekade 2016 nimmt diese Kriegsspuren bewusst in den Blick und zeigt auf, dass sie sich über Generationen erstrecken und das Leben in der Gesellschaft bestimmen. Auch das Leben derer, die im Frieden aufgewachsen sind, trägt noch Spuren der zurückliegenden Kriege.

Die Ökumenische Friedensdekade 2016 zeigt aber auch Friedenswege auf, die die Kriegsspuren durchkreuzen. Solche hoffnungsvollen und friedensbewegten Projekte gibt es auch in Würzburg.

Die Impulse zur Ökumenischen Friedensdekade 2016, täglich um 17.30 Uhr in der Marienkapelle, nehmen sowohl die Kriegsspuren als auch die Friedenswege in den Blick. Menschen aus unterschiedlichen Lebens- und Arbeitsbereichen sind als Impulsgeberinnen und Impulsgeber dabei. Sie erzählen von ihren Erfahrungen mit Kriegsspuren und Friedenswegen. Sie sind herzlich eingeladen, sich in den Tagen der Ökumenischen Friedensdekade 2016 über Kriegsspuren zu informieren, biblische Friedensworte zu hören und selbst Spuren des Friedens und der Versöhnung zu legen und zu verfolgen.

Seien Sie willkommen!

Ihr Vorbereitungssteam der Ökumenischen Friedensdekade 2016

Friedensimpulse in der Marienkapelle

Eröffnungsgottesdienst Sonntag, 6.11._17.30 Uhr
Pfarrerin Antje Biller, Gemeindefereferentin Alexandra Eck, (Dr.) Erik Soder von Goldenstube, ökumenische Nagelkreuzinitiative Würzburg

**Warten mit dem »Schrecken«
im Gepäck – der Krieg flieht mit** Montag, 7.11._17.30 Uhr
Sr. Juliana Seelmann, OSF

**Aktion Aufschrei –
Stopt den Waffenhandel** Dienstag, 8.11._17.30 Uhr
Uta Deitert, N.N. (Ökopax)

**Krieg der Worte?! – Plädoyer
für eine „Abrüstung“ im öffentlichen Diskurs** Mittwoch, 9.11._17.30 Uhr
Daniel Staffen-Quandt, Journalist (epd)

**Entwurzelt für das ganze
Leben – auf den Spuren der Großeltern als
Flüchtlinge in Jordanien** Donnerstag, 10.11._17.30 Uhr
Muchtar Al Ghusain Kulturreferent der Stadt Würzburg

**Kriegsspuren im Kopf und in
der Seele – Herausforderung für die Pflege alter
Menschen** Freitag, 11.11._17.30 Uhr
Elke Leske, Altenpflegerin, Einrichtungsleitung

**Brücken der Begegnung bauen
– die Wunde Europas kann nicht vergessen werden** Samstag, 12.11._17.30 Uhr
Imam Zahir Durakovic, Johanna Falk

**Ich suche dich –
eine Lesung mit Musik** Sonntag, 13.11._17.30 Uhr
Qursay Alibrahim und Carina Weiß (Gedichte), Hussein Mahmoud (Saz)

**Die Suche nach dem neuen
Leben – ein Film, Jugendliche und ihre Hoffnungen** Montag, 14.11._17.30 Uhr
Jugendsozialarbeit der Mönchbergschule, Ltg.: Naoufel Hafsa

**Vergesst uns nicht –
von Kindern, Flüchtlingslagern und der Musik** Dienstag, 15.11._17.30 Uhr
Jonas Hermes, Willkommen mit Musik

Abschlussgottesdienst Mittwoch, 16.11._17.30 Uhr
Dekan Dr. Jürgen Vorndran, Dekanin Dr. Edda Weise